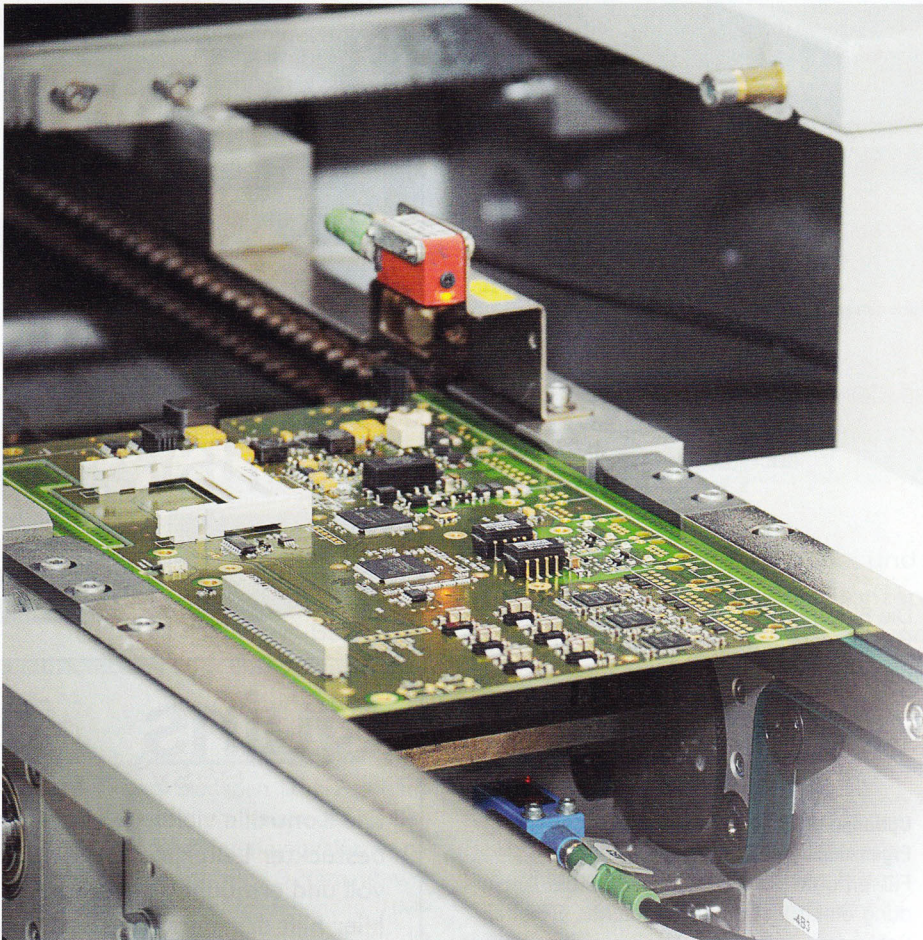


VORTEX86DX2-PROZESSOREN PRÄDESTINIEREN COMPACT-41-REIHE VON SYSLOGIC FÜR DEN EINSATZ IN RAUER UMGEBUNG

# Sicher vor unangenehmen Szenarien

Die Industrierechner der Compact-41-Reihe von Syslogic basieren auf Vortex86DX2-Prozessoren von DMP Electronics. Diese speziell für Embedded-Anwendungen entwickelten Bausteine garantieren bei geringer Leistungsaufnahme hohe Mean Time Between Failure-Werte.



Syslogic fertigt auf hochautomatisierten Produktionsanlagen in Deutschland und der Schweiz.

Bilder: Syslogic

anglebigkeit, Robustheit und Langzeitverfügbarkeit, das sind Qualitäten, die einen echten Industrierechner ausmachen. Oftmals im 24-Stunden-Betrieb müssen sie Kälte, Feuchtigkeit, Vibrationen und

Schocks trotzen. Das Design der Compact-41-Reihe zielt daher darauf ab, frühzeitige Feldausfälle zu vermeiden und Anwender vor unangenehmen Szenarien zu bewahren. Aus diesem Zwecke setzt Syslogic in der Compact-41-Reihe auf die speziell für den Industrieinsatz entwickelten Vortex86DX2-Prozessoren von DMP Electronics. Deren Hauptmerkmal ist eine kompakte Bauweise, die Hauptprozessor (CPU), Firmware (BIOS), Grafikchip sowie North- und Southbridge auf einem Chip vereint. Die hochintegrierte Bauweise erlaubt kurze elektrische Verbindungen zwischen den einzelnen Komponenten. Dies spart nicht nur

Platz, sondern reduziert den Energiebedarf. Diese geringere Leistungsaufnahme gegenüber einem herkömmlichen CPU-Board beeinflusst positiv die MBTF-Werte (Mean Time Between Failures). Zudem verringert die Ein-Chip-Bauweise die Produktionskosten.

## Clevere Industrierechner mit modernen Funktionen

Nicht nur die Prozessorplattform, sondern der gesamte Embedded-Rechner ist auf kompromissloses Industriedesign ausgelegt. Aufbauend auf der Vortex-Plattform bietet er neben den üblichen Schnittstellen ein cleveres Überwachungssystem. Dieses beinhaltet ein intelligentes Power Management, bei dem ein Mikrokontroller das Ein- und Ausschaltverhalten des IPC und somit auch ein Abschalten des Gesamtsystems, beispielsweise bei einem Anlagenausfall, überwacht. Ein Watchdog stellt indes sicher, dass das System im Falle einer Störung wieder automatisch startet. Des Weiteren ist eine Temperaturüberwachung integriert, die den IPC vor Überhitzung schützt. Diese Sicherheitsfunktionen garantieren neben einem langen und zuverlässigen Betrieb zudem hohe Datensicherheit.

## Burn-in-Test und Langzeitverfügbarkeit

Die Compact-41-Reihe ist für einen erweiterten Temperaturbereich von  $-40$  bis  $85$  °C ausgelegt. Dieser basiert nicht auf einem Screening-Verfahren, sondern leitet sich aus der Belastungsfähigkeit der verwendeten Bauteile ab. Für zusätzliche Sicherheit sorgt der Burn-in-Test, dem alle Systeme vor der Auslieferung unterzogen werden.

Neben Robustheit und Funktionssicherheit ist die Langzeitverfügbarkeit ein weiteres Thema in industriellen Anwendungen. Eine mindestens zehnjährige Verfügbarkeit garantiert dabei nicht nur DMP Electronics für seine Vortex86DX2-Prozessoren, sondern auch Syslogic als Herstellerin des Gesamtgeräts für alle verwendeten Komponenten.

## Compact 41 M und Compact 41 S

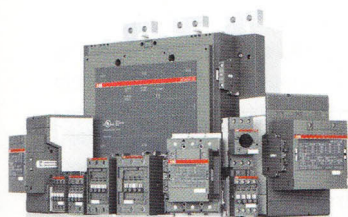
Die Rechnerserie ist in zwei Versionen erhältlich, die sich lediglich im Formfaktor und

**AUTOR**  
Patrik Hellmüller  
Syslogic AG

**INFOS**  
Syslogic AG  
5405 Baden  
Tel. 056 200 90 40  
info@syslogic.com  
www.syslogic.com

Können Sie noch mehr  
aus den Schützen  
herausholen?

Sicher.



Mit den neuen Schützen der AF-Baureihe können Sie sparen: 80% weniger Energieverbrauch. 90% weniger Produktvarianten. 30% weniger Baubreite. Die neue Technologie bietet Ihnen ein Maximum an Funktionalität bei höchster Effizienz in Bezug auf Energie, Sicherheit und Logistik. Unser Support unterstützt Sie weltweit, damit Sie von 100% aller Vorteile profitieren können.

[www.abb.ch/gebaeudeautomation](http://www.abb.ch/gebaeudeautomation)

ABB Schweiz AG, Niederspannungsprodukte  
Brown Boveri Platz 3  
CH-5400 Baden  
Tel. +41 58 586 00 00  
[www.abb.ch/gebaeudeautomation](http://www.abb.ch/gebaeudeautomation)

Power and productivity  
for a better world™



in den Schnittstellenbelegungen unterscheiden. Je nach Kundenanforderungen sind die Rechner dabei in verschiedenen Bestückungsvarianten erhältlich. Während der Compact 41 M zweistöckig baut und somit Raum für eine Erweiterungskarte oder zusätzliche Schnittstellen lässt, handelt es sich beim Compact 41 S um die preiswerte Single-Board-Lösung.

Die Geräte verfügen standardmässig über CAN-, USB-, RS232- sowie RS485-Schnittstellen und lassen sich mit zwei Ethernet-Schnittstellen ausstatten. Zudem sind sie mit WLAN-, GPS-, GSM- und Bluetooth-Modulen erweiterbar. Ausserdem können die Rechner mit vorinstallierten Embedded-Betriebssystemen wie Windows Embedded Standard, Windows Embedded

Compact oder Linux geordert werden. Damit eröffnet sich ein breites Einsatzgebiet für die Rechner, die sich für Aussenanwendungen ebenso eignen wie für den mobilen Einsatz oder Aufgaben im Anlagen- und Maschinenbau. ■



Die Rechner der Compact-41-Reihe basieren auf einer Prozessorplattform, die eigens für Embedded-Anwendungen entwickelt wurde.